



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 17.05.2017

Niederschrift

6. Ortsbeiratssitzung Semd vom 10.05.2017

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Dieter Ohl

Ortsbeiratsmitglied

Herr Jörg Eidmann

Herr Matthias Fürwitt

Herr Harry Heb

Herr Matthias Albert Lotz

Herr Friedrich Söder

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Joachim Ruppert

Magistrat

Frau Stadträtin Renate Filip

Seniorenbeirat

Frau Christina Seibert

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Karlheinz Müller

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Tagesordnung:

6. Ortsbeiratssitzung Semd am 10.05.2017

1. Feststellung einer ordnungsgemäßen Ladung
2. Verabschiedung der Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung
3. Dorfentwicklung - Schließung der Volksbankfiliale in Semd; Erläuterungen durch Voba-Vorstandsmitglied Markus Göbel
4. Mitteilungen aus Magistrat und vom Ortsvorsteher
5. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Feststellung einer ordnungsgemäßen Ladung**

Ortsvorsteher Ohl begrüßte alle Anwesenden. Darunter Herrn BGM Ruppert, Magistratsmitglied Frau Filip, sowie Volksbankvorstand Markus Göbel, die Seniorenbeirätin Frau Seibert, alle Ortsbeiratsmitglieder und alle zahlreich erschienenen Bürger.

Außerdem stellte er fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 **Verabschiedung der Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung**

Der Niederschrift vom 16.02.2017 wurde einstimmig zugestimmt

Zu TOP 3 **Dorfentwicklung - Schließung der Volksbankfiliale in Semd; Erläuterungen durch Voba-Vorstandsmitglied Markus Göbel**

OV Ohl erörterte den Inhalt der beiden Eingaben des Ortsbeirates gegen die Schließung der Bankfiliale und verwies auf die derzeitige Infrastruktur der Geschäfte in Semd. Folgende Aspekte wurden angesprochen:

- historisch gewachsene Beziehung zwischen Volksbank und Semder Bürger wird Zerstört
- Werbung mit Slogan „ Die Bank in Ihrer Nähe“ gegenüber Direktbanken im Internet
- bei Wegfall der Bank werden soziale Kontakte verloren gehen
- örtliche Geschäfte sind rückläufig - jüngere Generation setzt auf Internetkaufhäuser
- Bank betont die Nähe zum Bürger und zur Region, entfernt sich aber in der Praxis immer mehr vom Kunden – alles wird anonym durch Internetgeschäfte. Es entsteht ein weitreichender Imageschaden durch die Schließung der 12 Filialen.
- Warum schließt die Volksbank gerade jetzt, da die Bank doch gut aufgestellt ist?
- Einzelne Geschäfte, Vereine und öffentliche Dienstleister, wie Banken erhalten das Ortsleben und sind wichtige Treffpunkte für Jung und Alt. Sie sind wie Glieder einer Kette, die die Orte mit ihren Menschen zusammenhalten – Die Gefahr droht, dass Strukturen brechen – eine Schlafstadt droht.

- Gefahr für kleinere Geschäfte. Ein Volksbank- Kunde, der sein Geld in Zukunft in Groß-Umstadt holen muss wird vermutlich auch seine Einkäufe in Groß-Umstadt erledigen.
- Dieses Geschäftsgebaren wird auf Dauer auch Arbeitsplätze kosten.
- Der Ortsbeirat fragte bei der Volksbank an, ob man nicht wenigstens einen Geldautomaten in Semd aufstellen könnte. Ein geeigneter Standort hierfür würde man sicher finden. Ebenso wäre es wünschenswert, die Garagen der FFW Semd, die auf dem Volksbankgrundstück stehen, dort zu belassen und das Grundstück zu teilen, damit die Stadt es für die Feuerwehr erwerben kann.

Volksbankvorstand Markus Göbel stellte sich vor und erläuterte die Situation seiner Bank:

- die Niedrigzinsphase schwächt die Kreditinstitute und zwingt die Banken zum Handeln.
Er verwies dabei auch auf eine Bank in Kassel-Calden (bei 10.000 Einwohnern), die ebenfalls schließt.
- Die in Semd tätige Mitarbeiterin werde in der Filiale in Groß-Umstadt weiterbeschäftigt. Auch die Mitarbeiter der 11 anderen von der Schließung betroffenen Filialen werde man an anderen Standorten weiter beschäftigen.
- Für das Gebäude werde man nach einem geeigneten Käufer suchen, damit das Festgeschehen auf angrenzendem Festplatz nicht beeinträchtigt wird
- Die Leitungskosten für einen Automaten sind mittlerweile extrem hoch und eine Nutzung gemeinsamer Automaten mit der Sparkasse ist nicht überall möglich bzw. auch nicht im Sinne beider Konkurrenten. Nur dort, wo kein Filialbetrieb mehr besteht, sieht er evtl. eine solche Möglichkeit.

Bürgermeister Ruppert sagte er vernehme schon länger bei den Umstädter Filialen einen Kundenrücklauf und wünsche sich ebenfalls für Semd einen Geldautomaten, damit Geld auch im Ort ausgegeben werden kann. Zudem würde er gerne für die Feuerwehr den Grundstücksteil für die Garagen kaufen, wenn er nicht zu teuer von der Volksbank angeboten wird.

Im Anschluss gab es eine rege längere Diskussion mit dem Volksbankvertreter, der die Aufstellung eines Geldautomaten prüfen wird: OV Ohlbat um eine baldige Entscheidung, damit die baulichen Vorkehrungen getroffen werden können.

Zu TOP 4 Mitteilungen aus Magistrat und vom Ortsvorsteher

Ortsbeirätetreffen

Am Dienstag, dem 06.06.17 lädt der Bürgermeister um 19.00 Uhr in die Stadthalle zum Treffen aller Ortsbeiräte ein.

Der Kinderspielplatz in der Hügelstraße

ist wegen eines fehlenden Bauteils leider immer noch gesperrt.

Wartehäuschen mit Fahrradabstellplatz an der B45

Der zuständige Fachbereich bittet um eine genaue Ortsangabe und um welche Fläche es sich handeln soll, damit eine Überprüfung erfolgen kann. Wir empfehlen hierzu, mit Frau Claar (Tel.: 06078-781-152) Kontakt aufzunehmen, um Einzelheiten direkt abzuklären.

Fahrradständer am Friedhof Semd

Der Auftrag zur Befestigung des Fahrradständers wurde an die Stadtwerke erteilt.

Sirene in Semd

Der Auftrag zur Anschaffung einer neuen Sirene wurde am 19.04.17 erteilt. Die Lieferzeit beträgt 10-12 Wochen. Außerdem wurde auch ein Gespräch mit den Anliegern aus der Theodor-Heuß-Str. geführt und dabei Verständnis für die Sirene geweckt. Anmerkung eines anwesenden Mitglieds der Feuerwehr: die Sirene sei nicht der Feuerwehr, sie diene der Warnung der Bevölkerung bei gr. Schadensfällen bzw. Katastrophen.

Bauarbeiten an der Trauerhalle

Es werden derzeit noch mit dem zuständigen Ingenieurbüro die Möglichkeiten der Mängelbeseitigung erörtert und festgelegt durch wen diese erfolgen sollen. Wir hoffen, dass diese Arbeiten bis Ende Mai ausgeführt werden.

Friedhofswart

Herr Marcel Krannich ist seit dem 03.04.2017 bis zu 4 Stunden in der Woche im Einsatz. Seine Aufgaben sind ihm bekannt. Er stimmt sich mit dem Bauhof bei seinen Arbeiten ab. Anregungen für seine Arbeit können an ihn bzw. den Ortsbeirat gegeben werden. Er ist jedoch nicht für eine private Grabpflege zuständig.

Straßenlaterne Hügelstraße

Aufgrund der Anregung aus dem Ortsbeirat vom 16.02.17 wird der Entgegengänger Auftrag erteilt, in der Hügelstraße eine zusätzliche Gehwegbeleuchtung aufzustellen

Zu TOP 5 Verschiedenes

Friedhofsentwicklung

Die eingerichtete Friedhofsgruppe hat sich einige Gedanken über die Neuentwicklung des Friedhofsgeländes gemacht und strebt jetzt ein Treffen mit der Friedhofsverwaltung an, um sich über ihre Gestaltungswünsche abzustimmen. Der Friedhofsplan von 2008 wurde bereits in Neufassung der Verwaltung übergeben.

Maiweckausgabe

Die diesjährige Maiweckausgabe war wieder ein voller Erfolg.

Ampelschaltung Semder Kreuz

Aus der Bevölkerung kam der Einwand, die Ampelschaltung sei für die Fahrzeuge, die aus Semd kommen und Richtung Dieburg abbiegen wollen, zu kurz. Bevölkerung und Ortsbeirat wünschen sich, auch im Hinblick auf Unfallgefahr, längere Ampelphasen. Ähnlich ist es auch an der Ausfahrt der Kompostierung. Mehr als 3 Fahrzeuge kommen nicht über das grüne Ampelsignal.

Gartenhütten neben den städtischen Gärten im Niederend

Eine neu errichtete und zu groß dimensionierte Gartenhütte sorgt bei Gartennachbarn, Anwohnern, Magistrat und Ortsbeirat für Unverständnis. Gemäß dem Pachtvertrag ist dies wohl nicht erlaubt. Für größere Bauten sei ein teurer Bebauungsplan notwendig, der für dieses Gebiet jedoch derzeit wegen der Kosten auch nicht vorgesehen ist. OV Ohl regt an, dass ein weiterer neuer Pächter, der sich bislang zurückgehalten hat, für sich aber auch gern etwas bauen möchte, sich mit der Stadt abstimmt, ob die Duldung einer normalen Gartenhütte für eine Übergangszeit geduldet werden könnte.

Dieter Ohl
Ortsvorsteher

Matthias Lotz
Schriftführer